

JUN 16
JUL



**Wir packen
unseren Koffer –
Open-Air-Gottesdienst
& Familienfest7**



**Schulanfänger-
gottesdienst9**



**Neues aus den Eltern-
Kind-Gruppen.....9**

**Kinderferien-
programm21**

Godshorner Gemeinde

gruß

der Ev.-luth. Kirchengemeinde ›Zum Guten Hirten‹



Ab in die Ferien

3



Veranstaltungen

| | |
|--|----|
| „Wir packen unseren Koffer“ – Open-Air-Gottesdienst & Familienfest | 7 |
| Schulanfänger-Gottesdienst | 9 |
| „Voll das Leben – Kirche feiert Geburtstag“ – Ökumenischer Kinderbibeltag | 11 |
| Kinderferienprogramm | 21 |

Aktuelles

| | |
|--|----|
| Neues aus den Eltern-Kind-Gruppen | 9 |
| Einfach Leben?! – Neue Gruppe für junge Frauen | 13 |
| Trauergruppe | 15 |
| Netzwerk für Flüchtlinge – Weitere Helfer gesucht | 17 |
| „Morgen, morgen Fußball“ | 19 |

Rückblick

| | |
|---|----|
| Expecto Patronum – Kinderferienprogramm | 20 |
| Warum feiern wir Himmelfahrt? – Kunterbunte Kinderkirche | 22 |

Freud und Leid

25



Gottesdienste & Andachten

| | |
|----------------------|----|
| Sommerkirche 2016 | 5 |
| Unsere Gottesdienste | 26 |
| Offene Kapelle | 27 |

Feste Termine in unserer Gemeinde

28

Impressum



Der Godshorner Gemeindegruß
der Evangelisch-
lutherischen Kirchengemeinde
„Zum Guten Hirten“ wird im
Auftrag des Kirchenvorstandes
von der Gemeinredaktion
herausgegeben.

Mitarbeiter in der Redaktion:

Rita Ahrndt,
Marko Balkenhol,
Falk Wook

Anschrift der Redaktion:

Alt-Godshorn 61/63
30855 Langenhagen
Telefon (0511) 785 35 84
Telefax (0511) 785 35 88
gemeindebrief@zum-guten-
hirten.de

Druck:

Gemeindebriefdruckerei
Groß-Oesingen

Auflage:

3.000 Exemplare



Michael Loof von Hülst

Ab in die Ferien

Liebe Leserinnen und Leser,

von den Kindern und Jugendlichen schon sehnsüchtig herbeigewünscht, beginnen sie in wenigen Wochen: die großen Ferien. Auch für viele Erwachsene heißt es: „Ab in die Ferien!“ Endlich Urlaub, Zeit für die Familie, Zeit für uns oder einfach Zeit für mich.

Mal abschalten, neues entdecken, im Urlaub auf andere Weise aktiv sein oder auch Ruhe und Entspannung finden, die Seele baumeln lassen. Ganz gleich, was wir vom Urlaub auch individuell erwarten und uns wünschen mögen: Wir dürfen und sollen uns an Gottes wunderbarer Schöpfung erfreuen.

Schöpfung bedeutet nicht allein, sich an der Natur, an Meer und Bergen zu erfreuen. Sie ist universeller, sie schließt alle Geschöpfe mit ein. Neben Tieren und Pflanzen auch andere Menschen, denen wir im Urlaub begegnen. Diejenigen von uns, die ins Ausland, ja vielleicht in ferne Länder reisen, werden andere Kulturen und Mentalitäten

kennenlernen. Junge Menschen aus unserer Gemeinde werden vielleicht an Zeltlagern, Freizeiten und Begegnungen mit anderen Jugendlichen teilnehmen. Sie werden dort neben Spaß und Spiel vor allem Gemeinschaft erfahren, die sie für ihr weiteres Leben positiv prägen wird. Wo wir auch immer unsere Ferien und unseren Urlaub verbringen und neue Menschen kennenlernen werden. Ich wünsche Ihnen, dass wir auf freundliche Menschen stoßen und selbst ihnen mit Freundlichkeit, mit Sonne im Herzen begegnen. Dann werden wir noch lange nach unserem Urlaub einen wunderbaren Nachklang verspüren mit Erinnerungen an herrliche Landschaften, tolle Erlebnisse und die Begegnung mit freundlichen, uns zugewandten Menschen.

Neben all jenen, die sich auf einen unbeschwerten Urlaub freuen dürfen, gibt es Menschen, denen diese Auszeit nicht vergönnt ist. Sie besitzen nicht die finanziellen Ressourcen dazu. Diese Bemerkung soll uns, die das Glück haben, in die Ferien

Zahnärzte GODSHORN

Dr. Schillig & Partner

Zeit für
Ihre Zähne





fahren zu können, die Freude darüber nicht vermiesen. Aber sie sollte uns schon dafür empfindsam machen, mit unseren Urlaubsfahrten nicht zu prahlen, andere, die dieses Geschenk nicht empfangen haben, traurig zu machen. In diesem Zusammenhang finde ich es toll, dass unsere Gemeinde für die Jüngsten wieder ein Ferienprogramm mit vielen Aktivitäten anbietet, gerade für die, die nicht wegfahren können.

Und an noch etwas denke ich: An die, die nicht mal richtig Zeit hatten, ihre Koffer zu packen, die zu uns geflohen sind und noch zu uns kommen werden: Die Flüchtlinge. Um das vorhin Gesagte noch einmal aufzugreifen: Begegnen wir ihnen mit Respekt und Freundlichkeit, so wie wir damit in der Fremde beschenkt werden.

Ihnen allen, für die es in den kommenden Wochen heißt „ab in die Ferien“ wünsche ich eine erholsame, erlebnisreiche Zeit unter Gottes reichem Segen.

*Michael Loof von Hülst
Prädikant in unserer Gemeinde*

Sommerkirche 2016

mit den Nachbargemeinden

„Gott kennt keine Grenzen“

Auch in diesem Jahr erleben wir wieder eine gemeinsame Sommerkirche mit der St-Paulus- und der Emmaus-Gemeinde; diesmal zum Thema „Gott kennt keine Grenzen“. Das Thema, das alle Gottesdienste durchzieht, verspricht überaus interessante Predigten.

An allen Sonntagen während der Sommerferien feiern wir jeweils nur in einer Kirche Gottesdienst, Beginn ist um 10.00 Uhr. In welcher Kirche der Gottesdienst jeweils stattfindet finden Sie in unserem Gottesdienstplan ab Seite 26.

Alle sechs Gottesdienste der Sommerkirche drehen sich um den Grenzen überschreitenden Gott in der Bibel. Ob im Taufbefehl bei Matthäus, dem Moment, als mit Paulus das Christentum europäischen Boden betritt oder im Kämmerer aus Äthiopien – wir werden von dem Grenzen überschreitenden Gott berührt.



Fernsehmeister
SP:Hildebrand
Hauptstraße 16
30855 Langenhagen
Tel. (0511) 78 40 40
Fax (0511) 74 45 19

A & B

Bürokommunikation

Beratung · Verkauf · Service

- PC's und Zubehör
- Postbearbeitungsmaschinen
- EDV-Beratung (z.B. WLAN)
- Drucker und Faxgeräte
- Vorortservice

A&B Bürokommunikation

Inhaber Jens Behre

Alt-Godshorn 79

30855 Langenhagen

Telefon: 0511/97329790

Fax: 0511/97329799

Email: info@frankiersysteme.de

Internet: www.frankiersysteme.de

Fragen Sie uns, wir helfen Ihnen gerne weiter !

DRALLE
Bestattungen

ERD-, FEUER-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE

Inhaber D. Peter · Gegründet 1885

30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4

30161 Hannover, Dörnbergstraße 29

30655 Hannover, Podbielskistraße 223

30855 Langenhagen - Godshorn



Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18

www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de



19. Juni 2016 - 11 Uhr | Open-Air-Gottesdienst & Familienfest „Wir packen unseren Koffer“

In diesem Jahr feiern wir unseren Familiengottesdienst gemeinsam mit unserer Kindertagesstätte am 19. Juni, wie immer am letzten Sonntag vor den Sommerferien.

Im letzten Jahr fielen Open-Air-Gottesdienst und Familienfest aufgrund einer Bombenräumung aus, so dass wir das damalige, immer noch sehr aktuelle Thema gern wieder aufnehmen möchten.

Unter dem Motto „Wir packen unseren Koffer“, wollen wir gemeinsam feiern. Mit dem Leitgedanken aus dem Matthäusevangelium: „Sorgt nicht um euer Leben, was ihr essen und trinken werdet; auch nicht um euren Leib, was ihr anziehen werdet. Ist nicht das Leben mehr als die Nahrung und der Leib mehr als die Kleidung“ wollen wir darauf vertrauen, dass Gott uns auf unseren Wegen begleitet und stärkt.

So viel ist schon sicher, es wird für

keinen langweilig, sondern bunt und vielfältig.

Das „Murmiland“ wird viele verschiedene Murmelbahnen aufbauen, die nicht nur Kinderaugen zum Leuchten bringen.

Bastelaktionen und eine Hüpfburg runden das Angebot ab.

Wie immer ist der Tisch reich und abwechslungsreich gedeckt mit Kuchen, Salaten, Grillspezialitäten und natürlich mit den unterschiedlichsten Getränken.

Für die musikalische Unterhaltung sorgen ab 14 Uhr die „Evergreens“ mit Rock, Blues und Oldies die ins Ohr gehen.

Sie sind herzlich eingeladen!

Wir beginnen traditionell um 11 Uhr mit dem Open-Air-Gottesdienst und freuen uns auf Sie.



Praxis für **Massage**
Krankengymnastik

Bernd Schlaf

Tel.: 0511/78 60 962

Kapellenstr. 28 · 30855 Langenhagen (OT Godshorn)

elektro-thorns GmbH & Co.KG

Ihr Partner in Sachen Elektro

- Neuinstallation, Altbausanierung und Reparaturen
- Planung und Ausführung von Beleuchtungsanlagen
- Planung und Ausführung von EDV-Anlagen
- Planung und Ausführung von Photovoltaik-Anlagen
- E-Check

Alt-Godshorn 137 - 30855 Langenhagen
Tel. 0511 - 78 15 48 Fax: 0511 / 78 94 16



Aus den Eltern-Kind-Gruppen

Kirchenmäuse

Die „Kirchenkrabber“ sind gewachsen und erforschen inzwischen meist auf 2 Beinen das Gemeindehaus. Einige Mütter arbeiten wieder vormittags, daher treffen wir uns jetzt 14-tägig von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr zu einem kunterbunten Mittwoch-Nachmittag.

Wir singen, spielen und stellen erste Kunstwerke her. Manchmal kommen auch noch die großen Geschwister mit, von denen kann man sich einiges abgucken...

Kirchenkrümel

Die Kleinsten bis ca. einem Jahr kommen Mittwoch vormittags von 10 bis 11.30 Uhr und lernen die ersten Kinderlieder, Fingerspiele und Knireiter.

Die Eltern tauschen sich über ihren Alltag aus und wir reden über Gott und die Welt.

Über Nachwuchsbabys würden wir uns freuen!

6. August 2016 | 9 und 10 Uhr

Schulanfängergottesdienst

Bald ist es so weit. Nur noch wenige Wochen und für einige Kinder beginnt ein neuer und wichtiger Lebensabschnitt, sie werden eingeschult. Viele warten voller Spannung und Neugierde und freuen sich auf diesen besonderen Tag.

Für die Klasse 1a und die Gutzmannschule beginnt der Gottesdienst um 9.00 Uhr, für die Klassen 1b und 1c um 10.00 Uhr.

Euer Kita Team

Was bleibt...

Ein Mensch,
der uns verlässt,
ist wie eine Sonne,
die versinkt,
aber etwas von ihrem Licht
bleibt immer in unseren Herzen zurück.

BAUMGARTE Reinhard BESTATTUNGEN

Tag & Nacht Tel: 0511 72 32 33
Engelbostel, Kirchstr. 31
www.baumgarte-bestattungen.de



NAETHE
Das Bestattungshaus
Walsroder Str. 89
30851 Langenhagen

- * eigene Trauerfeierhalle
- * eigene Abschiedsräume
- * Trauerbegleitung
- * Treuhandkonten
- * Bestattungsvorsorge
- * Zertifiziertes Unternehmen

Jederzeit für Sie erreichbar
Tag & Nacht
0511 - 72 59 55 55

www.naethe-bestattungen.de

Gemütlich speisen, feiern, übernachten. Ihr zweites Zuhause.

Frick's Hotel & Restaurant***



Ihre Adresse für jede Art von Feierlichkeiten:

Karin und Dirk Frick
Alt-Godshorn 43 - 45 - 30855 Langenhagen
Tel. (0511) 59 09 21 - 30
Fax (0511) 59 09 21 - 49

www.fricks-hotel.de
E-Mail: info@fricks-hotel.de

Unsere à-la-carte Restaurant-Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag 17:30 – 23:00 (Küchenöffnungszeit 18:00 – 21:30)
Sonntag 11:30 – 15:30 (Küchenöffnungszeit 12:00 – 14:30)

Für Sie !

- Mittags oder abends -

Ihre Feierlichkeit - Ihre Tagung - jederzeit



Samstag 4. Juni | 10 bis 13 Uhr

Elia-Kirche | Konrad-Adenauer-Str. 33

Ökumenischer Kinderbibeltag Langenhagen

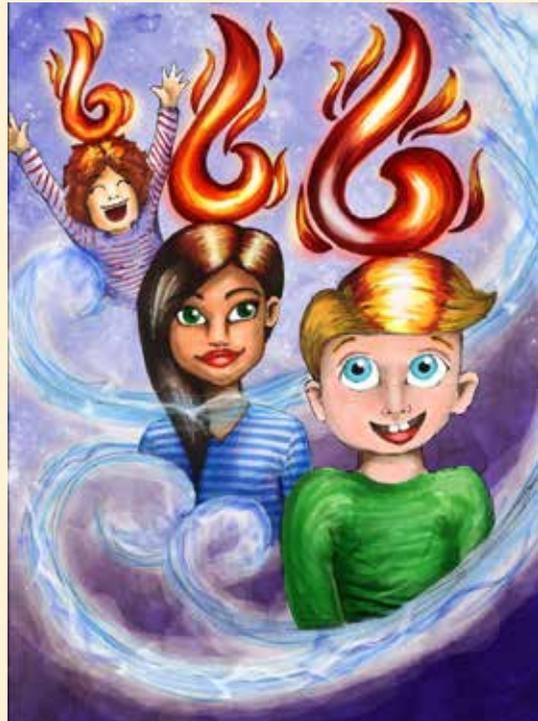
Voll das Leben - Kirche feiert Geburtstag! Eine Geschichte von Wind und Feuer

Liebe Kinder,
nein, es ist nicht Weihnachten. Ostern auch nicht. Trotzdem gibt es nach Jesu Auferstehung noch eine Menge zu feiern! Denn da fängt das Leben der Kirche erst richtig an! Die Jünger erleben höchst erstaunliche Dinge: Voll das Leben!

Wir laden Euch herzlich zum ökumenischen Kinderbibeltag ein, um dieses Leben voll auszuprobieren und gemeinsam mit uns Kirchengeburtstag zu feiern! Du wirst mit-feiern, mit-spielen, mit-basteln, mit-trinken und mit-staunen.

Weitere Infos sowie Anmeldung auf www.kinderbibeltag-langenhagen.de oder im Kirchenbüro.

Wir freuen uns auf Euch!
Euer Kinderbibeltag-Team





Der Mensch im Mittelpunkt

Praxis für Ergotherapie Mark Bussmann

Brinker Straße 1 · 30855 Langenhagen/Godshorn

Tel.: 0511 / 761 905 34

Am Pferdemarkt 3 · 30853 Langenhagen

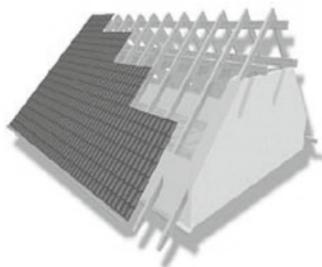
Tel.: 0511 / 761 905 34

Fax: 0511/ 761 905 32

E-Mail: ergotherapie.markbusmann@web.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Ihr Dach
Wir machen  dicht



Andreas FOX GmbH
Dachdeckermeister

www.Fox-Bedachungen.de

E-Mail: fox.gmbh@t-online.de

Alt-Engelbostel 66 • 30855 Langenhagen

**Bedachungen
und
Bauklempnerei**

Ruf: 0511 - 78 26 33

Fax: 0511 - 78 60 43 9



Neue Gruppe für junge Frauen zwischen 16 und 21 Jahren **Einfach leben?!**

Wer will das nicht? Gerade, wenn einmal mehr alles über dir zusammen bricht – die Schule nervt nicht nur, sondern erstickt dich von Zeit zu Zeit mit allem, was sie von dir will – erscheint dir „irgendwie“ wichtig, aber auch weit entfernt von dir und deinem Leben ...

Die Eltern – sind dieselben wie immer – eigentlich nah, dann wieder so fern, wie man einander nur sein kann ... Die erste oder auch zweite Liebe – alles fing wunderbar an, jetzt fühlst du dich manchmal eingeengt oder ungeliebt – und dann kommt ein neuer Tag und plötzlich ist alles einfach und gut – auch das gibt es – einfach leben, das muss doch gehen?

Es muss doch mehr als all das geben – mehr auch als schön sein, schlank, beliebt – nur was? Wo geht es hin, wohin willst du gehen? Was gibt dir Freiheit in deinem Leben, was brauchst du, um glücklich zu sein? Was ist das überhaupt, Glück? Gibt

es das – und wenn ja, was kann ich tun, um es zu fühlen? Wie kann ich dazu beitragen, mich jetzt schon gut zu fühlen – trotz allem, was vielleicht nicht „stimmt“, was ich (noch) nicht erreicht habe? Trotz aller Unvollkommenheiten – meiner eigenen, der der Menschen um mich herum, der Unvollkommenheit des Lebens überhaupt?

Die Gruppe beginnt am Dienstag, 9. August 2016, in der Lebensberatungsstelle in der Ostpassage 11 in Langenhagen. Geplant sind zehn Nachmittage im 14-täglichen Rhythmus, jeweils dienstags von 15 bis 17 Uhr. Die Gruppengröße beträgt maximal zehn Teilnehmerinnen. Die Gruppe wird geleitet von Bernd Buchholz, Diplom-Psychologe, und Iris Rothenburger, Diplom-Psychologin.

Wärmedämmung

Kellertrockenlegung

An- und Umbauten



Gut beraten.

zuverlässig seit 1907

MENERT

Bauunternehmen

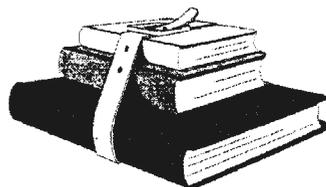
Gut gebaut.

Wettberger Str. 4 A · 30952 Ronnenberg
Telefon 05109/2515 · www.menert.de

MONIKA FROMMEYER

Buch und Papier

-  Schul- und Schreibbedarf
-  Üstra-Kartenservice
-  Jedes lieferbare Buch
in kürzester Frist
-  Nordwestdeutsche Klassenlotterie



Langenhagen-Godshorn ☼ Alt-Godshorn 86 ☼ Tel. 78 16 21



Sanitär- und Heizungstechnik · Meisterbetrieb

Alt-Godshorn 41 – 30855 Langenhagen – Tel. (0511) 7252172

Fax (0511) 72524959 – Mobil 0174/9 13 47 14



Trauergruppe in der Lebensberatungsstelle in Langenhagen **Den Weg der Trauer gemeinsam gehen**

Als Angebot für Menschen, die vom Verlust des Partners oder eines anderen geliebten Menschen betroffen sind, bietet die Lebensberatungsstelle in Langenhagen ab Sommer 2016 eine neue Trauergruppe an. Diese Gruppe bietet Betroffenen einen geschützten Raum, in dem sie ihre Trauer und deren Auswirkungen auf den Alltag mit anderen Menschen in der gleichen Situation teilen können.

Bernd Buchholz, Diplom-Psychologe und Mitarbeiter der Lebensberatungsstelle, wird verschiedene Impulse in die Gruppe geben: Wie bewahre ich den geliebten Menschen im Herzen und gewinne gleichzeitig Abstand, um mein

Leben weiterleben zu können? Wo kann es für mich persönlich Lichtblicke geben? Wie äußern sich die verschiedenen Phasen der Trauer? Und was ist in der Zeit der Trauer „normal“?

Die Trauergruppe beginnt am **Montag, 15. August 2016**, in der Lebensberatungsstelle, **Ostpassage 11 in Langenhagen**. Geplant sind zehn Gruppenabende im 14-täglichen Rhythmus, jeweils montags von 18.15 bis 20 Uhr. Die Gruppengröße beträgt maximal acht Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Pro Abend wird ein Kostenbeitrag von zehn Euro erbeten, eine Ermäßigung ist möglich.

Weitere Informationen und Anmeldung zu beiden Angeboten:

**montags, dienstags, mittwochs und freitags von 8 bis 14 Uhr
sowie mittwochs von 9 bis 17 Uhr unter
Telefon 0511 - 72 38 04 (Lebensberatungsstelle)**

Neu:

- durchgehend geöffnet
- Speisen vor Ort
- große Käsetheke



NEU: täglich
wechselnder
Mittagstisch

- Fleischerei
- Party Service
- Regionale
Spezialitäten

HANDKE

Was HANDKE macht, ist Hand gemacht.

Fleischerei Handke in Langenhagen / Godshorn Hauptstr. 18
und 5x in der Region Tel. 0511 782543



**Godshorner
BÄCKEREI
UND KONDITOREI
Frank Hartmann**



*Hartmann's
Backstube*

**30855 Langenhagen/
OT Godshorn, Hauptstr. 14**
Tel.: (05 11) 78 45 13
Fax: (05 11) 78 26 31
E-Mail: ffhartmann@t-online.de

Filiale:
Schulenburg Landstr. 254

Das Haus des guten Geschmacks!

Spezialität — Gersterbrot

**Ihr bewährter Lieferant
für erstklassige Brot- und Feinbackwaren**

„Es sind Begegnungen mit Menschen,
die das Leben lebenswert machen“
Guy de Maupassant

Netzwerk für Flüchtlinge in Godshorn Weitere Helfer gesucht

Zurzeit leben in Godshorn 63 schutzsuchende Flüchtlinge aus acht verschiedenen Nationen. Das Netzwerk für Flüchtlinge will mit seinen unterschiedlichen Angeboten die Integration der Geflüchteten fördern und unterstützen. Wichtige Bausteine sind dabei unsere Deutschkurse, die Hausaufgabenhilfe und das Begegnungscafé.

Aufgrund der vielfältigen Anfragen und Notwendigkeiten wurde in der letzten Sitzung des Netzwerkes der Arbeitskreis Begleitung gegründet. Dieser Arbeitskreis sucht nun noch weitere Helferinnen und Helfer. Haben Sie tagsüber Zeit und können Menschen im Alltag, bei Behörden-gängen oder auch Arztbesuchen unterstützen, indem Sie sie begleiten, Abläufe erklären und verständlich machen? Sie brauchen nicht alle Probleme selbst zu lösen, sondern häufig sind Vorabklärungen oder Vermittlung an Fachkräfte schon

ein richtiger Schritt.

Möchten Sie die Gruppe „Begleitung“ unterstützen, haben Sie Fragen oder Anregungen? Dann melden Sie sich bitte bei Birte Röver unter der Telefonnummer 0152 – 54 78 05 44 oder per E-Mail: b.roever@zum-guten-hirten.de. Das Netzwerk unter der Trägerschaft der Kirchengemeinde Zum Guten Hirten sucht ferner Dolmetscher und Sprachmittler. Sprechen Sie z.B. Arabisch, Kurdisch, Farsi, Albanisch oder eine der vielen anderen Sprachen auf dieser Welt, dann sprechen Sie uns gerne an.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und mögliches Engagement im Netzwerk und danken den vielen Ehrenamtlichen, die sich so kreativ und engagiert für ein gelingendes Miteinander einsetzen.

Birte Röver & Insa Becker-Wook

Bethel im Norden



- Beratungszentrum
- Ambulanter Pflegedienst
- Stationäre Pflege
- Betreuungsleistungen nach §45 b SGB XI
- Ambulante Psychiatrische Pflege
- Seniorenwohnanlage
- Tagespflege
- Kurzzeitpflege

Die **Birkenhof Ambulanten Pflegedienste gGmbH** und das **Pflege- und Beratungszentrum Anna-Schaumann-Stift** stehen in der langjährigen Verantwortung für Patienten in der stationären, ambulanten, Tages- und Psychiatrischen Pflege. Wir helfen in der Stadt Langenhagen und der Region Hannover dort, wo Menschen unsere Unterstützung brauchen.

Birkenhof Ambulante Pflegedienste gGmbH

Langenhagen mit Dia Dem, Söseweg 5
Telefon: 0511 7428-22 · nadine.paetzold@bethel.de

Tagespflege Burg, Wernigeroder Weg 26
Tagespflege Friedrich-Wasmuth-Haus, Eichsfelder Straße 54 a
Telefon: 0511 750098-15 · daniela.koehn@bethel.de

Ambulante Psychiatrische Pflege
Telefon: 0511 750098-55 · dennis.meyer@bethel.de

Pflege- und Beratungszentrum Anna-Schaumann-Stift

Stationäre Pflege, Beratungszentrum
Seniorenwohnanlage, Ilseweg 9 – 11
Telefon: 0511 7709-1 · sebastian.hasemann@bethel.de

Tagespflege im Anna-Schaumann-Stift, Ilseweg 9 – 11
Telefon: 0511 7709-9243 · brunhilde.kirkiewicz@bethel.de
www.bethel-im-norden.de



Ahmad (5 Jahre) bei seinem ersten Fußball-Training

„Morgen, morgen Fußball“

Kurz vor Ostern erhielten wir im Netzwerk für Flüchtlinge in Godshorn die Information, dass eine junge Frau mit ihrem Sohn in die Ahornstraße gezogen sei. Ahmad, der fünfjährige Junge aus Syrien, spielt gerne Fußball. Wir nahmen daraufhin Kontakt zum TSV Godshorn auf. Binnen kurzer Zeit bekamen wir sowohl vom Vorstand des Vereins, als auch vom Leiter der Sparte Fußball die Rückmeldung, dass Flüchtlingskinder herzlich willkommen seien. Das waren keine leeren Worte. Der Spartenleiter, Wolfgang Krause, organisierte noch während der Ferien Fußballschuhe, Trikots und sogar eine Sporttasche, die Ahmad somit noch vor seinem ersten Training durch mich überreicht werden konnte. Die kleinen Kinderaugen glänzten vor Freude, als er erfuhr, dass das seine Kleidung sei und er am nächsten Tag zum Fußballtraining gehen dürfe. Als ich ihn am nächsten Tag abholen wollte, erwartete mich Ahmad

schon freudestrahlend fertig umgezogen, „stolz wie Oskar“ Fußball spielend vor dem Haus. Auf dem Sportplatz angekommen, wurden wir vom Jugendleiter Bernd Walukat, der unseretwegen extra gekommen war, herzlich begrüßt und Ahmad seinem Trainer vorgestellt. Beide konnten sich mithilfe unseres ehrenamtlichen Sprachmittlers Omar mit der Mutter unterhalten und noch ein paar Dinge klären. Der Fünfjährige jagt in der G-Jugend nun dem Ball hinterher und freut sich schon im Vorfeld auf den neuen Trainingstag. So rannte er neulich auf mich zu und rief: „Morgen, morgen Fußball!“ (gemeint war übermorgen).

Ich möchte die Gelegenheit nutzen und mich an dieser Stelle beim TSV für die unkomplizierte, unbürokratische Bereitschaft und Unterstützung bedanken.

Birte Röver



links: Fiete hat viel Spaß | rechts: alle „kleinen Zauberer“ des Ferienprogramms

Ein Sieg für Magie und Mythen? „Expecto Patronum“

Kleine Zauberer in „Schuluniformen“ mit selbst gestalteten Eulen in der Hand, in Rätsel vertieft oder beim Besenwettrennen: Vom 29. März bis 1. April tauchten 22 Kinder zwischen fünf und elf Jahren in die magische Welt rund um Harry Potter ein.

Bereits nach kürzester Zeit waren alle Plätze für das Osterferienprogramm vergeben. Und selten war die Begeisterung der Kinder (und auch ihrer Eltern) größer. In vier Teams, den sogenannten Häusern der Zauberschule Hogwarts, kämpften die Kinder gemeinsam um die Hauspunkte. Sie feierten zusammen jeden errungenen Punkt, gönnten gleichzeitig aber auch den anderen Teams ihre Erfolge. Besonders ergreifend war zum einen der Jubel über den Sieg aller bei der Schatzsuche, zum anderen der Respekt und die Anerkennung, die die Kinder dem Gewinnerteam vom Haus



Slytherin ohne Neid und Missgunst entgegenbrachten. (Die Mitglieder dieses Hauses gelten in den Romanen als „die Bösen“.)

Manch einer mag sich im Vorfeld des Ferienprogrammes gefragt haben, was so ein magisches bzw. mythisches Thema im Ferienprogramm der Kirchengemeinde zu suchen hat. Schließlich gäbe es ja auch genügend andere Geschichten, gerade in der Bibel, die für tolle Aktionen und Spiele geeignet wären. Muss es da ausgerechnet eine so weltfremde und dem Christentum, zumindest augenscheinlich, entgegenstehende Welt sein?

Ich denke, es war eine gute Entscheidung. Schließlich geht es gerade in den Harry-Potter-Romanen



um all die Werte, die auch dem Glauben und der Kirche eigen sind bzw. es sein sollten. Freundschaft, (Nächsten-)Liebe, Zusammenhalt, den Kampf gegen das „Böse“, gegenseitige Wertschätzung und Anerkennung... - all das zeigten und

spürten die Kinder auf einzigartige Art und Weise und konnten hoffentlich einiges hiervon in ihren Alltag und unsere Welt mitnehmen.

Yvonne Lippel

4. bis 15. Juli | Kinderferienprogramm Sommer, Sonne ... und dann?

Wie wär's mit einem abwechslungsreichen Sommerferienprogramm? Wenn du Lust auf Spiel, Spaß und viele tolle Erlebnisse hast, dann bist du bei uns genau richtig. Wir haben wieder ein buntes Programm im Angebot. Es ist bestimmt etwas für dich dabei. Und das Gute dabei: Du kannst dir genau die Angebote aussuchen, die dir Spaß machen.

Anmeldungen und weitere Informationen sind möglich unter www.zum-guten-hirten.de.

Bei Fragen zum Programm oder zur Anmeldung ist Diakonin Yvonne Lippel unter der Telefonnummer 0175 - 2978435 und per E-Mail (y.lippel@zum-guten-hirten.de) erreichbar.

Anmeldeschluss ist der 22. Juni 2016.

Kinderferienprogramm
der Kirchengemeinde Zum Guten Hirten – Godshorn



Kunterbunte Kinderkirche

Kinderkirche im April **Warum feiern wir Himmelfahrt?**

Am Samstag, den 23. April, fand die zweite Kinderkirche in diesem Jahr statt. 15 Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren waren gekommen. Nachdem jedes Kind ein kleines Namensschild geschrieben hatte, begann der Gottesdienst mit bekannten Liedern. Begleitet wurden wir dieses Mal nicht nur von Melanie an der Gitarre, sondern auch von Madita an der Geige. Stimmungsvoll lauschten die Kinder den neuen Klängen, bevor sie selbst die gewohnten Lieder mitsingen durften.

Warum feiern wir eigentlich Himmelfahrt? Mit dieser Frage befassten wir uns die zwei Stunden. Jesus fuhr 40 Tage nach Ostern in den Himmel auf. Er versprach, wiederzukommen. Was bedeutet es eigentlich, so ein großes Versprechen zu geben? Die Kinder sprachen über ihre Erfahrungen mit Versprechen und auch darüber, wie groß die Enttäuschung ist, wenn ein Versprechen nicht eingehalten wird. Alle

sollten an dieser Stelle ein Versprechen für die Kinderkirche formulieren und es bis zum Ende der gemeinsamen Zeit für sich behalten.

Jesus kam als König zurück zu den Menschen. Wie soll denn ein König überhaupt für uns sein? Hier hatten die Kinder besonders viel zu sagen! Nicht nur gerecht und fair, sondern auch freundlich und hilfsbereit, gütig und großzügig muss für die Kinder ein König sein. Genauso, wie Jesus den Menschen gegenübersteht. Damit wir noch länger an einen guten König erinnert werden, haben wir die Begriffe als Wolkenkarten in einen Baum auf dem Kirchengelände gehängt.

Was wünschen wir uns eigentlich von Jesus, der für uns gestorben ist und als König wiederkehrte? Jeder Einzelne durfte nun seine eigenen, innigen Wünsche auf kleine Wolkenkarten schreiben. Gemeinsam sprachen wir das Glaubensbekenntnis, in dem der Weg Jesu für die Kin-



der noch einmal deutlich wurde. Symbolisch durfte dann jedes Kind seinen Wunsch in Form eines Ballons in den Himmel schicken. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei der Spedition Seidensticker bedanken, die für uns das Helium organisierte.

Zwischendurch haben wir natürlich wieder viel gesungen. Außerdem erfuhren wir, dass es für die Jünger damals sehr schwer gewesen sein muss, das Wort Jesu zu verkünden, wenn man gar nicht die Sprachen der anderen Menschen spricht.

Am Ende schauten wir noch einmal auf die Versprechen und mussten mit Freude feststellen, dass alle Kin-

der ihre Versprechen für die Kinderkirche eingehalten hatten. Das ging vom lauten Mitsingen, über das aufmerksame Zuhören bis hin zum Aufräumen.

Es hat den Kindern und dem Kiki-Team wieder viel Spaß gemacht. Vielen Dank an die Eltern, die gerne das Ende der Kiki gemeinsam mit ihren Kindern erleben!

Die nächste Kinderkirche findet nach den Sommerferien statt. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben. Bis dahin alles Gute und Gottes reichen Segen!

Euer Kiki-Team

MINA & Freunde



RRRRTIIINNNGGI!





Anzeige



PHYSIOTHERAPIEPRAXIS

Goltz

Tel.: 0511/978 23 878 • Hauptstr. 7 • 30855 Langenhagen
Termine nach Vereinbarung – Privat und alle Kassen



Freud & Leid

In der Online-Version unseres Gemeindebriefes dürfen wir diese Daten nicht veröffentlichen.

MONATSSPRUCH
JUNI 2016

Meine **Stärke** und mein **Lied**
Retter ist der Herr, er ist für mich
zum **Retter** geworden.

EXODUS 15,2

Juni / Juli 2016

Unsere Gottesdienste



| | |
|----------|--|
| 5. Juni | 2. Sonntag nach Trinitatis 10:00 Uhr Gottesdienst <i>Lektorin Frauke Kiel, Elze-Bennemühlen</i> |
| 12. Juni | 3. Sonntag nach Trinitatis 11:00 Uhr Gottesdienst zum Schützenfest <i>Dorfgemeinschaftshaus oder Schützenhaus am Spielplatzweg?</i> <i>Pastor Falk Wook</i> <i>Es spielt das Bläserkorps des Schützenvereins Godshorn</i> |
| 19. Juni | 4. Sonntag nach Trinitatis 11:00 Uhr Open-Air-Gottesdienst <i>Pastor Falk Wook mit Team</i> |
| 26. Juni | 5. Sonntag nach Trinitatis 10:00 Uhr Gottesdienst <i>„Die Kollekte für Jerusalem“ – 2. Korinther 8, 1 - 15</i> <i>Sommerkirche in der Emmaus-Kirche, Sonnenweg, Wiesenau</i> <i>Prädikantin Gabriele Hahn-Hartwig</i> |
| 3. Juli | 6. Sonntag nach Trinitatis 10:00 Uhr Gottesdienst <i>„Der Taufbefehl“ – Matthäus 28, 16</i> <i>Sommerkirche in Godshorn mit Taufen und Abendmahl mit Wein</i> <i>Pastor Stephan Lackner</i> |
| 10. Juli | 7. Sonntag nach Trinitatis 10:00 Uhr Gottesdienst <i>„Der Kämmerer aus Äthiopien“ – Apostelgeschichte 8, 26 - 40</i> <i>Sommerkirche mit Taufmöglichkeit in der St. Paulus-Kirche, Langenhagen, Hindenburgstraße</i> <i>Pastor Dr. Frank Förster</i> |
| 17. Juli | 8. Sonntag nach Trinitatis 10:00 Uhr Gottesdienst <i>„Der Hauptmann von Kapernaum“ – Lukas 7, 1 - 10</i> <i>Sommerkirche in der Emmaus-Kirche, Sonnebweg, Wiesenau</i> <i>Pastor Dieter Rodekohr</i> |

Juni / Juli 2016

Unsere Gottesdienste



| | |
|-----------------|---|
| 24. Juli | 9. Sonntag nach Trinitatis 10:00 Uhr Gottesdienst <i>„Paulus geht nach Europa“ – Apostelgeschichte 16, 9 -10</i> Sommerkirche in Godshorn Prädikant Michael Looß von Hülst |
| 31. Juli | 10. Sonntag nach Trinitatis 10:00 Uhr Gottesdienst <i>„Eine Frau findet eine neue Heimat“ – Rut 1</i> Sommerkirche in der St. Paulus-Kirche, Langenhagen, Hindenburgstraße Prädikant Ralf Frey |

Juni / Juli 2016

Offene Kapelle | donnerstags 18:30 Uhr



Jeden Donnerstag laden wir herzlich zu einer kurzen Andacht in die alte Kapelle neben der Godshorner Kirche ein.
Die Andachten beginnen jeweils um 18:30 Uhr.

| | |
|----------|--|
| 2. Juni | Ökumenische Andacht – Ingeborg Fraszczak |
| 9. Juni | Martina Grothe |
| 16. Juni | Roswitha Wiener |
| 23. Juni | Michael Looß von Hülst |
| 30. Juni | Willi Minne |
| 7. Juli | Roswitha Wiener |
| 14. Juli | Ökumenische Andacht – Ingeborg Fraszczak |
| 21. Juli | Klaus Röhrbein |
| 28. Juli | Alwin Fünder |

Feste Termine in unserer Gemeinde

so

1. Sonntag im Monat

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl
(Wein)

2. Sonntag im Monat

18:00 Gottesdienst mit Abendmahl
(Traubensaft)

An allen anderen Sonntagen

10:00 Gottesdienst

mo

Jeden Montag

17:00 Kinderchor „conVOICE“

18:30 Musikkreis „conTAKT“

1. Montag im Monat

20:00 Familienstammtisch

di

Jeden Dienstag

19:30 Kirchenchor

1. Dienstag im Monat

18:00 Frauengruppe

Letzter Dienstag im Monat

15:15 Bezirkshelferinnen

mi

Jeden Mittwoch

10:00 Eltern-Kind-Gruppe
„Kirchenkrümel“

15:30 Eltern-Kind-Gruppe
„Kirchenmäuse“

do

Jeden Donnerstag

18:30 Offene Kapelle

mo
-
fr

An allen Schultagen

13:00 SATT & SCHLAU



Zum Guten Hirten – Godshorn

Alt-Godshorn 61/63 | 30855 Langenhagen
www.zum-guten-hirten.de

Kirchenbüro | Martina Grothe

Telefon: (0511) 785 35 84 | Fax: (0511) 785 35 88
kirchenbuero@zum-guten-hirten.de

Bürozeiten

Dienstag: 16:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch: 10:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag: 11:00 - 13:00 Uhr

Freitag: 10:00 - 12:00 Uhr

Bankverbindung

IBAN: DE78 2519 0001 4813 8037 07

BIC: VOHADE2HXXX

Hannoversche Volksbank

Pfarramt | Pastor Falk Wook

Telefon: (0511) 78 13 55

f.wook@zum-guten-hirten.de

Kirchenvorstand | Marko Balkenhol

Telefon: (0172) 43 41 566

m.balkenhol@zum-guten-hirten.de

Pädagogischer Mittagstisch

›SATT & SCHLAU‹ | Diakonin Yvonne Lippel

Telefon: (0175) 29 78 435

y.lippel@zum-guten-hirten.de

Kindertagesstätte | Ute Seifried

Hauptstraße 3B | 30855 Langenhagen

Telefon: (0511) 785 39 61 | Fax: (0511) 785 39 71

kita@zum-guten-hirten.de

Diak. Familienarbeit | Dorothee Beckermann

Telefon: (0511) 740 36 13

Telefon-
Seelsorge
(0800)
111 01 11